

Die elektronischen Medien und persönliche Begegnungen erlauben einen aktuellen Informationsfluss unter den Mitgliedern einerseits und innerhalb der Kerngruppe andererseits. Für Hintergrundinformationen und Beschlüsse treffen wir uns nach wie vor regelmässig zu den Bildzwangssitzungen. Im vergangenen Jahr waren es drei, die vorgängig in der Kerngruppe vorbereitet und besprochen werden. Statutengemäss haben wir auch die GV durchgeführt, die eine grossartige Teilnehmerschaft fand. An diesem Anlass konnten wir die Vakanz des Sitzes der Regionalkonferenz durch Frau Heidi Fähndrich – Gilli wieder besetzen. Sie vertritt als GR die Stadtort-gemeinde Littau. Ein weiterer Anlass war das traditionelle Weihnachtsessen im Anschluss an die letzte Bildzwangssitzung des Jahres. Nach zwei auswärtigen «Austragungsorten» fanden wir uns wieder einmal im Bildzwang ein.

Im April hat Bruno Friedli sein Atelier abgetreten an den neu aufgenommenen Hubert Hofmann und im Oktober hat Olga Zimmelova ihr Atelier definitiv an Corinne Jurt definitiv abgetreten.

Im letzten Jahresbericht habe ich bereits erwähnt, dass wir eine Schatzung für die Liegenschaft Reussinsel 59 veranlasst haben, die vom Büro für Bauoekonomie in verdankenswerter Weise durchgeführt wurde.

Eine «groupe stratégique» aus Ruedi Schmidig, Treuhand Bildzwang, Pio von Moos, Rechtskonsulent Bildzwang und mir hat die Machbarkeitsstudie für den Erwerb der Liegenschaft gemacht. Hier sei den beiden Herren für die fachliche Unterstützung herzlich gedankt!!! Vorabklärungen bei Stadt und Kanton ergaben Sympathie für das Vorhaben und Aussichten auf finanzielle Unterstützung. Darüber hinaus unterstützt uns Herr alt RR Dr. Ulrich Fässler bei den Kaufverhandlungen mit dem Besitzer. Er war schon massgeblich an der Gründung des Bildzwang beteiligt.

An der Bildzwangssitzung vom 29. August fällt die Mitgliederversammlung den einstimmigen Entscheid, das Kaufvorhaben auf der Grundlage der vorliegenden Berechnungen voranzutreiben.

Um bei der öffentlichen Hand, bei Finanzinstituten, sowie privaten Gönnern eine solide rechtliche Grundlage zu bieten, sind wir dabei eine Stiftung zu Gründen mit dem Zweck, das Objekt Reussinsel zu erwerben und an den Werkverein Bildzwang den Statuten gemäss zur Verfügung zu stellen.

Herr Kurt Bühlmann hat uns zugesagt, diese Stiftung zu präsidieren. Wir sind froh, seine Kompetenz und seine Erfahrung nutzen zu können.

Trotz dieser bedeutsamen personellen und strukturellen Aktivitäten darf nicht vergessen werden, was im Bildzwang von den Kunstschaffenden jahraus, jahrein geleistet wird. Ein Verzeichnis der Ausstellungstätigkeit vermittelt ein Bild davon. Ich danke den Mieterinnen und Mietern für das grosse Vertrauen, aber auch für die tatkräftige Unterstützung auf die ich jederzeit zählen kann.

Helen Krummenacher, Präsidentin